Deutscher Holzbau Preis **2019**

Der Branchenpreis der deutschen Forst- und Holzwirtschaft wird ausgelobt durch

Holzbau Deutschland – Bund Deutscher Zimmermeister im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes, Berlin

in Zusammenarbeit mit

- _ Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
- BauNetz Media GmbH, Berlin
- _ BDB Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V., Berlin
- _ Deutsche Messe AG, Hannover
- _ Deutsche Säge- und Holzindustrie Bundesverband e.V., Berlin
- _ Deutscher Holzfertigbau-Verband e.V., Ostfildern
- _ Gesamtverband Deutscher Holzhandel e.V., Berlin
- _ Holzbau Deutschland Leistungspartner, Berlin
- _Informationsverein Holz e.V., Düsseldorf
- _ Studiengemeinschaft Holzleimbau e.V., Wuppertal
- _ Verband der Deutschen Holzwerkstoffindustrie e.V., Berlin

Kategorie Neubau

Anerkennung

Gemeinschaftswohnen in Berlin-Wedding

Bauherr _ Wohnungsbaugenossenschaft "Am Ostseeplatz" eG, Berlin Architekten _ Schäferwenningerprojekt GmbH, Berlin Tragwerksplaner _ Häussler Ingenieure GmbH, Kempten (Allgäu) Holzbau _ HU-Holzunion GmbH, Rotenburg (Wümme)

Würdigung durch die Jury

Das Projekt hält die Jury für besonders beispielgebend, da in engstem städtischen Kontext auf einer als unbebaubar geltenden Restfläche ein siebengeschossiger Holzbau entstand, der nicht nur erhebliche Lärmemissionen durch die angrenzende Bahntrasse absorbiert und den Anforderungen des Brandschutzes in der Gebäudeklasse 5 genügt, sondern auch einen hohen sozialen Anspruch für seine Bewohner einlöst.

Genossenschaftlich organisiert wird in 98 Wohnungen und vier Gewerbeeinheiten ein experimentelles Vermietungskonzept umgesetzt, das einer klassischen Wohngemeinschaft ähnelt. Die Bewohner nutzen gemeinsam zentrale Bereiche wie Wohnküchen und Wohnflure. Die ganze Anlage umfasst drei Baukörper mit sechs Vollgeschossen und einem Staffelgeschoss. Ab dem ersten Obergeschoss besteht das Gebäude aus einer reinen Holzkonstruktion samt Fahrstuhlschacht und ohne aussteifendes Betontreppenhaus. Im Innern des Hauses bleiben tragende Holzbauteile an den Decken, Unterzügen und Stützen sichtbar, unbehandelte Douglasie dient als Außenbekleidung.

Hannover, den 28. Mai 2019

wante.

Prof. Dr. Dr. E.h. Dr. h.c. Werner Sobek

Vorsitzender der Jury Universität Stuttgart, Institut für Leichtbau Entwerfen und Konstruieren (ILEK) / Werner Sobek Group Peter Aicher

Vorsitzender von Holzbau Deutschland – Bund Deutscher Zimmermeister im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes